

Neunmonatsbericht 2008

1. Januar – 30. September

+++ Kennzahlen Q3/2008



in Mio. €	Q3/08	Q3/07	Veränderung	9M/08	9M/07	Veränderung
Umsatz und Auftragslage						
Auftragseingang	24,8	31,3	-20,8 %	111,2	95,5	16,4 %
Auftragsbestand zum 30.09.	–	–		85,7	72,0	19,0 %
Umsatz gesamt	34,6	22,3	55,2 %	104,3	98,7	5,7 %
Umsatzrendite	-48,0 %	-23,6 %		-15,6 %	0,2 %	
Rohertrag	0,8	9,2	-91,3 %	27,8	43,2	-35,6 %
Rohertragsmarge	2,2 %	41,4 %		26,7 %	43,8 %	
Herstellungskosten	33,8	13,1	158,0 %	76,4	55,4	37,9 %
EBITDA	-2,3	-3,9	41,0 %	0,4	5,1	-92,2 %
EBITDA-Marge	-6,5 %	-17,3 %		0,4 %	5,1 %	
EBIT	-17,1	-4,9	-249,0 %	-16,5	1,3	> -1.000,0 %
EBIT-Marge	-49,3 %	-21,8 %		-15,9 %	1,3 %	
Ergebnis nach Steuern	-16,6	-5,3	-213,2 %	-16,3	0,2	> -1.000,0 %
Ergebnis je Aktie, unverwässert	-0,98	-0,31	-216,1 %	-0,96	0,01	> -1.000,0 %
Bilanz						
Eigenkapital	–	–		88,1	99,1	-11,1 %
Eigenkapitalquote	–	–		58,0 %	68,1 %	
Eigenkapitalrentabilität	-0,7 %	1,9 %		-18,5 %	0,2 %	
Bilanzsumme	–	–		152,0	145,6	4,4 %
Net Cash	–	–		1,5	8,3	-81,9 %
Free Cash Flow	-2,6*	-3,1	-16,1 %	-6,6*	-7,2	8,3 %
Weitere Kennzahlen						
Investitionen	1,5	2,8	-46,4 %	7,9	6,9	14,5 %
Investitionsquote	4,4 %	12,7 %		7,6 %	7,0 %	
Abschreibungen	14,8	1,0	> 1.000,0 %	17,0	3,8	347,4 %
Mitarbeiter zum 30.09.	–	–		705	732	-3,7 %

*1) vor Berücksichtigung von Wertpapiererwerben/-veräußerungen

+ Inhaltsverzeichnis



Vorwort

02 Vorwort des Vorstands

Highlights

06 Highlights

Investor Relations

08 Investor Relations

10 Die Aktie

11 Aktionärsstruktur zum 31. Oktober 2008

11 Aktienbesitz von Organmitgliedern und diesen nahe stehenden Personen zum 30. September 2008

Geschäftsverlauf

12 Überblick

14 Umsätze und Auftragsentwicklung in den Regionen

15 Segment Lithografie

16 Segment Substrat Bonder

17 Segment Test Systeme

18 Segment Sonstige

19 Segment Device Bonder

Finanzbericht (IFRS)

20 Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

24 Konzernbilanz

26 Konzern-Kapitalflussrechnung

28 Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung

30 Segmentberichterstattung

32 Ausgewählte erläuternde Anhangsangaben

Service

39 Rechtliche Struktur des Konzerns

40 Finanzkalender

Impressum

Kontakt

+ + Vorwort des Vorstands

LIEBE AKTIONÄRINNEN UND AKTIONÄRE, SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN,

im Halbjahresbericht 2008 haben wir Ihnen an gleicher Stelle gesagt, dass wir im zweiten Halbjahr mit einer Abkühlung beim Auftragseingang rechnen. Allerdings sind wir damals von einem Wert von deutlich über 30 Mio. € ausgegangen. Tatsächlich erreicht haben wir nun im dritten Quartal nicht zufriedenstellende 24,7 Mio. € und liegen damit unter dem Vorjahreswert von 31,3 Mio. €. Dennoch konnte sich SÜSS MicroTec in den gesamten ersten neun Monaten des laufenden Jahres bei Umsatz und Auftragseingang gut gegen den negativen Branchentrend behaupten. Der Umsatz nach neun Monaten übertraf mit 104,3 Mio. € den Vorjahreswert von 98,7 Mio. € um rund 6 Prozent und befand sich damit in der erwarteten Größenordnung. Der Umsatz des dritten Quartals lag mit 34,6 Mio. € sogar rund 55 Prozent über dem vergleichbaren Vorjahreswert von 22,3 Mio. €.

Das Ergebnis nach neun Monaten sowie die Jahresergebnisprognose wurden durch Sonderbelastungen insbesondere im immateriellen Anlagevermögen in Höhe von 18,3 Mio. € geprägt. Der weitgehend intakten operativen Entwicklung mit einem operativen Ergebnis (EBIT) von 1,8 Mio. € ohne Sonderbelastungen stehen Abschreibungen entgegen, die allerdings bis auf 0,8 Mio. € nicht liquiditätswirksam sind.

Die einmaligen Sonderbelastungen setzen sich im Wesentlichen wie folgt zusammen:

- + Abschreibungen auf aktivierte Entwicklungsleistungen für C4NP in Höhe von 8,0 Mio. €. Zwar sind wir unverändert von der C4NP-Technologie überzeugt. Es wird aber im Jahr 2008 aller Voraussicht nach nicht mehr gelingen, neben der Erstinstallation bei IBM einen weiteren Kunden zu gewinnen. Auf Basis des vor diesem Hintergrund durchgeführten Impairment-Tests haben wir zusätzlich zu den turnusmäßigen Abschreibungen von 0,4 Mio. € die übrigen aktivierten Entwicklungskosten von insgesamt 8,0 Mio. € komplett abgeschrieben.



MICHAEL KNOPP
Finanzvorstand



CHRISTIAN SCHUBERT
Vorstand

- + Abschreibungen auf den Wertansatz des Firmenwerts der US-amerikanischen Tochtergesellschaft Image Technology Inc. in Höhe von 4,4 Mio. €. Ursache für eine deutlich schwächere Entwicklung bei Umsatz und Ertrag sind Probleme eines Schlüsselkunden, die sich nachhaltig auf die Geschäftsaussichten auswirken, sowie das im Bereich Maskengeschäft extrem schwierige Marktumfeld. Mit den bereits ergriffenen Kostensenkungsmaßnahmen bei Image Technology gehen wir davon aus, die Basis für eine künftig erfolgreiche Entwicklung, wenngleich auf einem stark reduzierten Umsatzniveau, geschaffen zu haben. Eine entsprechende Korrektur des bilanziellen Wertansatzes des Firmenwertes war vor diesem Hintergrund jedoch unerlässlich.
- + Abschreibungen auf Vorräte in Höhe von 2,7 Mio. €. Wir haben hier alle Vorräte und Lagerbestände in der Gruppe genauestens analysiert und mussten insbesondere bei unserer US-amerikanischen Tochter Wertanpassungen bei Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen vornehmen. Zusätzlich haben wir Demo-Maschinen abgeschrieben, die nicht mehr verkäuflich waren.
- + Restrukturierungsaufwendungen in Höhe von 0,8 Mio. €. Hierunter fallen insbesondere Rückstellungen für Abfindungszahlungen, die aus unseren bereits durchgeführten Personalmaßnahmen herrühren.
- + Wertberichtigung für ein Kundenprojekt in Höhe von 1,9 Mio. €. Aus Vorsichtsgründen mussten wir für ein einzelnes Kundenprojekt entsprechende Rückstellungen bilden, mit denen wir alle eventuell auftretenden Risiken abdecken können. Wir sind derzeit aber um eine einvernehmliche Lösung bemüht.
- + Sonstiges in Höhe von 0,5 Mio. €.

Die grundsätzliche strategische Ausrichtung des Unternehmens auf die Wachstumsmärkte MEMS, Advanced Packaging sowie 3D-Integration und Verbindungshalbleiter werden wir beibehalten. Vordringliches Ziel wird es aber sein, innerhalb dieser Märkte schneller und schlagkräftiger zu werden. Aus unserer starken Markt- und Technologieposition heraus, wollen wir uns auf einen sich allgemein abschwächenden Markt einstellen. Von der anschließenden Markterholung wollen wir dann in vollem Umfang profitieren. Um die Unternehmensgruppe entsprechend nachhaltig aufzustellen, ist Herr Christian Schubert zum 2. Oktober 2008 ins Vorstandsteam gerückt. Er übernimmt die Aufgaben eines COO zeitlich begrenzt.

Auf Basis des sehr guten Auftragsbestands von 85,7 Mio. €, erwarten wir im vierten Quartal gegenüber den Vorquartalen einen deutlich verbesserten Umsatz. Der Auftragsbestand reicht deutlich ins erste Quartal 2009 hinein. Für das Gesamtjahr 2008 geht SÜSS MicroTec von einem Umsatz zwischen 142 Mio. € und 145 Mio. € und einem positiven EBIT vor Sonderabschreibungen zwischen 5 bis 6 Mio. € aus. Inklusive der getätigten Sonderabschreibungen wird das EBIT 2008 minus 12,3 bis 13,3 Mio. € betragen.

Garching, im November 2008



Michael Knopp
Finanzvorstand



Christian Schubert
Vorstand

+ + Highlights

300mm Mask Aligner für 3D-Packaging auf der SEMICON West vorgestellt

Im Rahmen der diesjährigen SEMICON West, die vom 15. Juli bis 17. Juli 2008 in San Francisco/USA stattfand, hat SÜSS MicroTec dem Fachpublikum die zweite Generation seines MA300 Produktions-Mask Aligners vorgestellt. Ausgerüstet mit zusätzlichen Funktionalitäten und weiter gesteigerter Leistungsfähigkeit, empfiehlt sich das neue 300mm System speziell für den Wachstumsmarkt 3D Packaging. Immer stärker wachsende Anforderungen an die Leistungsdichte der Chips bei zusätzlich schrumpfender Chipgröße und starker Kostendruck erfordern neue Packaging Technologien. Ein wesentlicher Trend im Advanced Packaging Bereich stellt das 3D Packaging dar, das u.a. für die Herstellung von Komponenten für multifunktionale Mobiltelefone und Hochleistungsrechnern zum Einsatz kommt. Diese Technologien erfordern u.a. kosteneffiziente Lithographielösungen mit hoher Justiergenauigkeit. Die neue MA300-Generation bietet nun neben der hochgenauen Vorderseitenjustage eine Rückseiten- und Infrarot (IR)-Justage für 300mm Wafer, wodurch die Verarbeitung von beidseitig strukturierten Wafern ermöglicht wird.

300mm-ProbeShield-System von SÜSS überragt Wettbewerb bei Produktvergleich

Die in Dresden ansässige SÜSS MicroTec Test Systems GmbH gab Anfang September die Bestellung eines größeren asiatischen Speicherherstellers über einen PA300PS mit ProbeShield®-Technologie bekannt. Die Entscheidung für das 300mm-Testsystem von SÜSS MicroTec fiel nach einem sechsmonatigen, systematischen Produktvergleich unter den marktführenden Testlösungen für die Charakterisierung von Bauelementen sowie Zuverlässigkeitstests auf Waferebene. In den mehrmonatigen Testreihen übertraf die ProbeShield®-Technologie von SÜSS MicroTec durchgängig die Lösungen des Wettbewerbs und konnte damit die Wahl für sich entscheiden. Die ProbeShield®-Technologie schafft eine Messumgebung, die frei von jeglichen elektromagnetischen Strahlen und Radio-Frequenzstörungen ist. Dadurch lassen sich die Messgenauigkeiten deutlich erhöhen. Dies verkürzt wiederum die Entwicklungszeiten für neue Technologien, und ermöglicht ein schnelleres Time-to-Market.



Die neue MA300 Plus, ein Mask Aligner speziell für das 3D-Packaging



SÜSS Testsystem mit integrierter ProbeShield®-Technologie



Der neueste vollautomatische Wafer Bonder speziell für die Produktion von CMOS-Bildsensoren

SÜSS führt neuen XBC Production Wafer Bonder für CMOS-Bildsensoren ein

Im Rahmen der diesjährigen Halbleitermesse SEMICON Taiwan, die vom 9. – 11. September in Taipeh statt fand, bot SÜSS MicroTec Fachbesuchern die Gelegenheit, sich über die weltweit erste Wafer Bonder-Produktserie speziell für die Herstellung von CMOS-Bildsensoren zu informieren. Der neue XBC300 zeichnet sich nicht nur durch seinen hohen Durchsatz, sondern auch durch seine Fähigkeit aus, eine Reihe von Wafer Bond-Prozessen auf der zurzeit marktweit kleinsten Stellfläche auszuführen. Dank dieser Eigenschaften trägt der 300mm Wafer Bonder von SÜSS MicroTec zur Optimierung der Cost of Ownership bei und empfiehlt sich dadurch insbesondere für CMOS Bildsensoren-Anwendungen.

US-Tochter der SÜSS MicroTec-Gruppe schließt erfolgreich ISO-Zertifizierung ab

Nach der ISO-Zertifizierung der SÜSS MicroTec Lithography GmbH zum Jahreswechsel 2007/2008, erhielt Mitte September nun erneut ein Tochterunternehmen der SÜSS MicroTec-Gruppe die international anerkannte Zertifizierung nach ISO 9001. Die in Waterbury, Vermont/ USA ansässige SÜSS MicroTec Inc., ist nicht nur Entwicklungs- und Produktionsstandort der SÜSS Wafer Bonder, sondern gleichzeitig Vertriebs- und Servicestandort aller SÜSS-Produkte für die Region Nordamerika. Die erfolgreiche Prüfung der US-Tochter bestätigt nun die Zuverlässigkeit sowie die Prozess- und Systemorientierung des SÜSS-weiten Qualitätsmanagements und dokumentiert dessen Effizienz und Nachhaltigkeit.

+ + + Investor Relations

Veränderungen im Vorstand

Mit Wirkung zum 2. Oktober 2008 hat der Aufsichtsrat der SÜSS MicroTec AG Herrn Christian Schubert zum neuen ordentlichen Vorstandsmitglied ernannt. Herr Schubert folgt auf Dr. Stefan Schneidewind, der aufgrund unterschiedlicher Auffassungen über die weitere strategische Ausrichtung des Unternehmens abberufen wurde. Herr Schubert bringt umfangreiche Erfahrung aus Geschäftsführungs- und Vorstandspositionen in den Bereichen Elektrotechnik, Elektronik und Automotive mit. So zeichnete sich der gebürtige Amberger als Vorstandsmitglied der InTiCa Systems AG (induktive Systeme) für die Optimierung und Neuausrichtung der Betriebsprozesse und Strukturen hinsichtlich des zukünftigen Wachstums der Gesellschaft verantwortlich.

Herr Schubert hat das Vorstandsamt interimistisch übernommen. Sein Zuständigkeitsbereich wird dem eines COO entsprechen, wobei er schwerpunktmäßig in den Bereichen Operations, Strukturen und Prozesse tätig sein wird. Mittelfristig soll das Vorstandsteam durch einen Vorstand mit technologischem Hintergrund ergänzt werden.

SÜSS MicroTec hält am Geschäftsbereich Test Systeme fest

Nachdem sich die SÜSS MicroTec AG bereits im vergangenen Geschäftsjahr 2007 von ihrem nicht zum Kerngeschäft gehörenden Geschäftsbereich Device Bonder getrennt hatte, hat der Vorstand im ersten Halbjahr 2008 eingehend strategische Optionen zur möglichen Trennung von seinem Geschäftsbereich Test Systeme geprüft. In einem mehrwöchigen, umfassenden Verkaufsprozess wurde der Testbereich grundlegend analysiert und bewertet. Dabei wurde erneut deutlich, dass die in Dresden ansässige Tochtergesellschaft dank ihrer technologisch führenden Produktpalette für Fehleranalyse- und Bauteilcharakterisierungs-Anwendungen hervorragend aufgestellt ist. Die Sichtung der im Anschluss an die Prüfung von mehreren Interessenten vorgelegten Angebote, hat jedoch gezeigt, dass in dem derzeit schwierigen Investitionsklima kein, für beide Seiten akzeptables Verkaufsszenario gefunden werden konnte. Der Vorstand der SÜSS MicroTec AG hat deshalb beschlossen, den Geschäftsbereich nicht zu verkaufen und hat stattdessen notwendige Maßnahmen eingeleitet, um schnell zur Profitabilität zurückzukehren.

Die SÜSS MicroTec-Aktie

Die SÜSS MicroTec-Aktie hat sich trotz des anhaltend schwierigen Marktumfeldes im Berichtszeitraum besser als der Auswahlindex für Technologiewerte TecDAX oder der Branchenindex Prime IG Semiconductor entwickelt. Dennoch verzeichnete die Aktie ein Minus von rund 25 %.

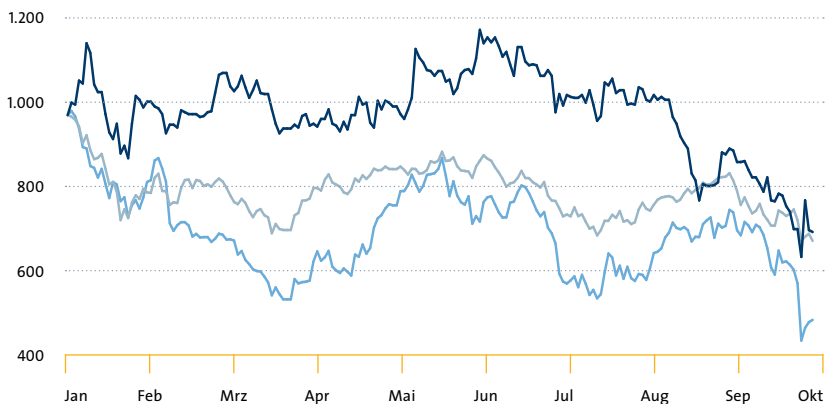
Kursentwicklung der SÜSS MicroTec-Aktie in 2008

Kurs der SÜSS MicroTec-Aktie am 01. Januar 2008: 4,29 €

Kurs des TecDax am 01. Januar 2008: 974,19 €

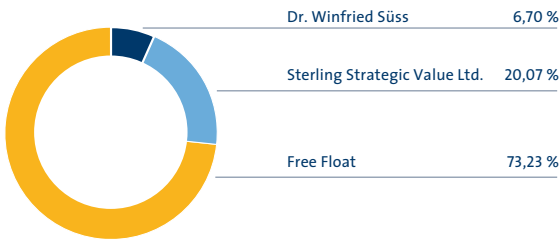
Kurs des Prime IG Semiconductor am 01. Januar 2008: 124,17 €

- SÜSS MicroTec AG, indiziert
- TecDAX
- Prime IG Semiconductor, indiziert



Aktionärsstruktur zum 31. Oktober 2008

in %



Aktienbesitz von Organmitgliedern und diesen nahe stehenden Personen zum 30. September 2008

Vorstand	Aktien	Optionen
Dr. Stefan Schneidewind*	18.278	150.000
Michael Knopp	5.000	30.000
Christian Schubert**	0	0
Aufsichtsrat	Aktien	Optionen
Dr. Franz Richter	101.040	0
Dr. Stefan Reineck	1.600	40.000
Jan Teichert	0	0

* Vorstandsmitglied bis 02. Oktober 2008

** Vorstandsmitglied seit 02. Oktober 2008

Die Sonderbelastungen setzen sich im Wesentlichen wie folgt zusammen:

- + Abschreibungen auf aktivierte Entwicklungsleistungen für C4NP in Höhe von 8,0 Mio. €
- + Abschreibungen auf den Wertansatz des Firmenwerts der Tochtergesellschaft Image Technology Inc. in Höhe von 4,4 Mio. €
- + Abschreibungen auf Vorräte in Höhe von 2,7 Mio. €
- + Restrukturierungsaufwendungen in Höhe von 0,8 Mio. €
- + Wertberichtigung Kundenprojekt in Höhe von 1,9 Mio. €
- + Sonstiges in Höhe von 0,5 Mio. €

Das Ergebnis nach Steuern (EAT) fiel vor diesem Hintergrund im Neun-Monatsvergleich von 0,2 Mio. € auf -16,3 Mio. € in 2008.

Zum 30. September 2008 verfügte die SÜSS MicroTec-Gruppe über liquide Mittel in Höhe von 15,3 Mio. €. Die Net Cash Position belief sich zum 30. September 2008 auf 1,5 Mio. € (30. September 2007: 8,3 Mio. €). Der operative Cashflow verbesserte sich im Vergleich zum entsprechenden Vorjahreszeitraum um 0,6 Mio. €, dennoch blieb der operative Cashflow nach neun Monaten mit -0,6 Mio. € (9M 2007: -1,2 Mio. €) leicht negativ. Grund hierfür ist im Wesentlichen die Erhöhung des Working Capitals in Folge des gestiegenen Auftragsbestands. Der Free Cashflow vor Berücksichtigung von Wertpapiererwerben in Höhe von 4,5 Mio. € (9M 2007: 0,0 Mio. €) belief sich zum Ende der ersten neun Monate auf -6,6 Mio. € (9M 2007: -7,2 Mio. €).

In Anbetracht einer konjunkturellen Eintrübung hat der Vorstand umfassende Maßnahmen zur Kostensenkung und Restrukturierung eingeleitet. Im Rahmen der zum Teil bereits durchgeführten Restrukturierungsmaßnahmen in den vergangenen Wochen ist die Mitarbeiterzahl im Konzern von 732 (30. Juni 2008) auf 705 zum 30. September 2008 reduziert worden und wird sich zum Jahresende 2008 weiter auf ca. 690 reduzieren.

Umsätze und Auftragsentwicklung in den Regionen

Die Umsatzverteilung nach Regionen zeigt nach neun Monaten eine insgesamt positive Entwicklung in den Regionen Europa mit 35,3 Mio. € (9M 2007: 31,4 Mio. €), Japan mit 10,8 Mio. € (9M 2007: 10,4 Mio. €) und Sonstiges Asien mit 32,9 Mio. € (9M 2007: 24,6 Mio. €). Lediglich Nordamerika verzeichnete mit 25,3 Mio. € (9M 2007: 32,3 Mio. €) einen Umsatzrückgang im Vergleich zum Vorjahreszeitraum von rund 22 %.

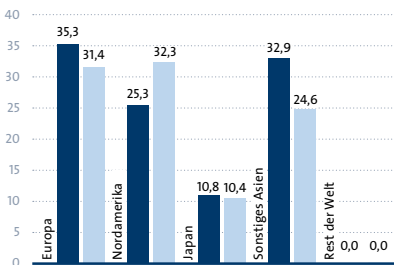
Die Betrachtung des regionalen Auftragseingangs zeigt weiterhin gute Zuwächse in den Regionen Europa mit 38,5 Mio. € (9M 2007: 33,1 Mio. €; +16,0 %) und Sonstiges Asien mit 37,2 Mio. € (9M 2007: 21,8 Mio. €; +71 %). Dagegen verzeichneten die Regionen Japan mit 10,7 Mio. € (9M 2007: 13,5 Mio. €) sowie Nordamerika mit 24,8 Mio. € (9M 2007: 27,1 Mio. €) Auftragsrückgänge von rund 21 % bzw. 9 %.



Umsätze nach Regionen

in Mio. €

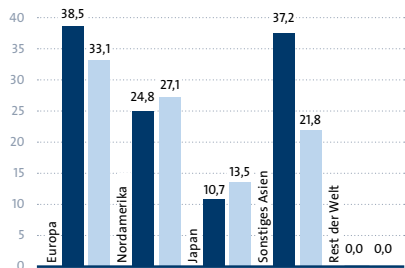
■ 9M 2008
■ 9M 2007



Auftragseingänge nach Regionen

in Mio. €

■ 9M 2008
■ 9M 2007



Segment Lithografie

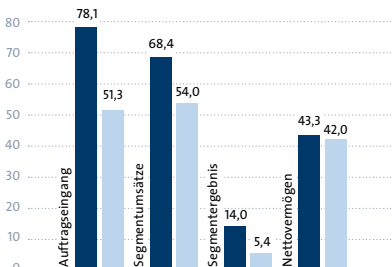
Das Kerngeschäftsfeld der SÜSS MicroTec-Gruppe, die Lithografie, erzielte in den neun Monaten des laufenden Geschäftsjahres einen Umsatz von 68,4 Mio. € (9M 2007: 54,0 Mio. €) und übertraf damit den entsprechenden Vorjahreswert um 27 %. Der Auftragseingang verbesserte sich im Neun-Monatsvergleich um rund 52 % auf 78,1 Mio. € (9M 2007: 51,3 Mio. €). Dabei wurden im dritten Quartal 2008 vor allem Mask Aligner und Coater für MEMS-Anwendungen sowie für den Markt der Verbindungshalbleiter (LED) bestellt.

Das Segmentergebnis verbesserte sich im Vergleich zum entsprechenden Vorjahreszeitraum deutlich um rund 159 % auf 14,0 Mio. € (9M 2007: 5,4 Mio. €). Positiv auf das Ergebnis wirkten sich neben dem deutlich höheren Umsatz die geringeren Vertriebs- und Verwaltungsaufwendungen aus. Basis für die herausragend gute Entwicklung des Geschäftsbereichs Lithografie, entgegen dem negativen Branchentrend, ist hierbei vor allem ein aufeinander abgestimmtes Produktportfolio, das hinsichtlich seiner Cost of Ownership zu überzeugen weiß.

Segmentübersicht Lithografie

in Mio. €

■ 9M 2008
 ■ 9M 2007



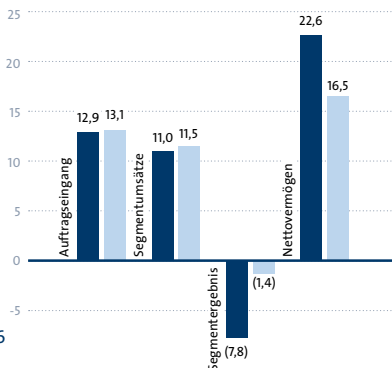
Segment Substrat Bonder

Der Geschäftsbereich Substrat Bonder zeigte in den neun Monaten des laufenden Geschäftsjahres bei Umsatz und Auftragseingang eine Entwicklung in etwa auf Vorjahresniveau, blieb damit insgesamt aber deutlich unter den Erwartungen. Mit 11,0 Mio. € lag der Umsatz nach neun Monaten rund 4 % unter dem Vergleichszeitraum des Vorjahres (9M 2007: 11,5 Mio. €). Der Auftragseingang belief sich nach neun Monaten auf 12,9 Mio. € (9M 2007: 13,1 Mio. €).

Das Segmentergebnis nach neun Monaten von -7,8 Mio. € (9M 2007: -1,4 Mio. €) wurde durch Sonderbelastungen insgesamt in Höhe von 3,8 Mio. € geprägt. Die Sonderbelastungen setzen sich aus Sonderabschreibungen auf Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und Demo-Equipment in Höhe von 1,7 Mio. € sowie Wertberichtigungen auf ein Kundenprojekt in Höhe von 1,9 Mio. € zusammen. Des weiteren wirkten sich Restrukturierungsaufwendungen in Höhe von 0,1 Mio. € belastend auf das Ergebnis aus.

Segmentübersicht Substrat Bonder in Mio. €

■ 9M 2008
■ 9M 2007



Segment Test Systeme

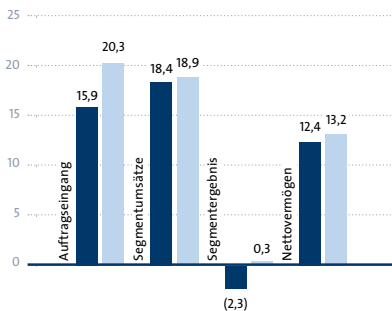
Der Geschäftsbereich Test Systeme erzielte in den ersten neun Monaten 2008 einen Umsatz von 18,4 Mio. € nach 18,9 Mio. € im entsprechenden Vorjahreszeitraum. Der Auftragseingang belief sich auf 15,9 Mio. € und lag damit rund 21 % unter dem Vergleichswert des Vorjahres (9M 2007: 20,3 Mio. €). Hintergrund für den starken Auftragsrückgang ist das anhaltend schwierige Marktumfeld im Bereich Test Systeme.

Das Segmentergebnis fiel mit -2,3 Mio. € im Neun-Monatsvergleich 2,6 Mio. € niedriger aus. Grund hierfür sind Sonderbelastungen in Höhe von insgesamt 1,1 Mio. €. Diese setzen sich vornehmlich aus Sonderabschreibungen auf Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und Demo-Equipment in Höhe von 0,5 Mio. € sowie Restrukturierungsaufwendungen von 0,3 Mio. € zusammen. Des weiteren wurde das Segmentsergebnis durch den anhaltenden Margendruck belastet.

Segmentübersicht Test Systeme

in Mio. €

■ 9M 2008
 ■ 9M 2007



Segment Sonstige

Der Geschäftsbereich Sonstige setzt sich aus den Geschäftsfeldern Fotomaschinen, Mikrooptik sowie C4NP zusammen und umfasst zudem die Holdingfunktionen. Umsatz sowie Auftragseingang in diesem Segment entwickelten sich in den neun Monaten des laufenden Geschäftsjahres rückläufig. Die Umsätze verringerten sich im Neun-Monatsvergleich um 5,1 Mio. € auf 4,4 Mio. € (9M 2007: 9,5 Mio. €). Der Auftragseingang sank um 3,6 Mio. € auf 4,3 Mio. € (9M 2007: 7,9 Mio. €).

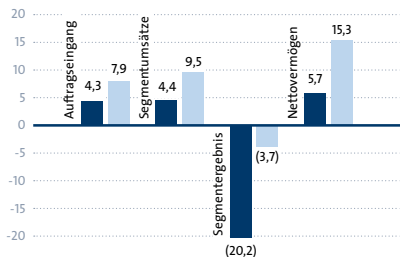
Das Segmentergebnis von -20,2 Mio. € wurde zusätzlich zu dem geringeren Umsatzbeitrag durch Sonderbelastungen in Höhe von 12,9 Mio. € belastet. Davon entfielen 8,0 Mio. € auf Abschreibungen für aktivierte Entwicklungsleistungen für C4NP sowie 4,4 Mio. € auf Abschreibungen auf den Firmenwert der Tochtergesellschaft Image Technology Inc., Palo Alto/ USA. Darüber hinaus belasteten Restrukturierungsaufwendungen von 0,4 Mio. € das Segmentergebnis.



Segmentübersicht Sonstige

in Mio. €

■ 9M 2008
■ 9M 2007



Auch wenn der Vorstand unverändert von der C4NP-Technologie überzeugt ist, wird es im Jahr 2008 aller Voraussicht nach nicht mehr gelingen, neben der Erstinstallation bei IBM einen weiteren Kunden zu gewinnen. Die aktivierten Entwicklungskosten wurden vor diesem Hintergrund komplett abgeschrieben. Auch der Wertansatz des US-amerikanischen Tochterunternehmens Image Technology Inc. musste aufgrund einer veränderten Umsatz- und Ertragslage neu bewertet werden. Ursache für die deutlich schwächere Entwicklung sind Probleme eines Schlüsselkunden, die sich nachhaltig auf die Geschäftsaussichten auswirken, sowie das im Bereich Maskengeschäft anhaltend schwierige Marktumfeld.

Segment Device Bonder

Nach dem Verkauf des Segments Device Bonder im Juli 2007 belief sich der Umsatz aus der Restabwicklung des zum Übertragungstichtag (16.07.08) vorhandenen Auftragsbestands in den ersten neun Monaten 2008 auf 2,1 Mio. € (9M 2007: 4,8 Mio. €).



01.07. – 30.09.2007

Konzern	Fortgeführte Aktivitäten	Nicht fortgeführte Aktivitäten	Konzern
34.590	20.970	1.316	22.286
-33.822	-12.367	-689	-13.056
768	8.603	627	9.230
-6.646	-5.899	-121	-6.020
-1.991	-1.663	-12	-1.675
-4.759	-5.326	19	-5.307
-4.426			
1.680	398	1	399
-1.680	-1.486	-4	-1.490
-2.258	-4.361	510	-3.851
-14.796	-1.012	0	-1.012
-17.054	-5.373	510	-4.863
-273	61	-17	44
-17.327	-5.312	493	-4.819
723	-282	-164	-446
-16.604	-5.594	329	-5.265
-23	40	0	40
-16.581	-5.634	329	-5.305
-0,98	-0,33	0,02	-0,31
-0,98	-0,33	0,02	-0,31

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung (IFRS)

in T€	Fortgeführte Aktivitäten	Nicht fortgeführte Aktivitäten
Umsatzerlöse	102.127	2.132
Umsatzkosten	-74.188	-2.255
Bruttoergebnis vom Umsatz	27.939	-123
Vertriebskosten	-19.767	-7
Forschungs- und Entwicklungskosten	-5.583	0
Verwaltungskosten	-14.168	-90
Abschreibungen des Geschäfts- oder Firmenwerts	-4.426	0
Sonstige betriebliche Erträge	3.051	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-3.365	-8
Analyse des operativen Ergebnisses (EBIT):		
EBITDA (Earnings before Interest and Taxes, Depreciation and Amortization)	651	-228
Abschreibungen auf Sachanlagen, immaterielle Vermögenswerte und Finanzanlagen	-16.970	0
Operatives Ergebnis (EBIT)	-16.319	-228
Finanzergebnis	-331	0
Ergebnis vor Steuern	-16.650	-228
Ertragsteuern	608	0
Periodenergebnis	-16.042	-228
Davon Minderheitsanteile	-30	0
Davon SÜSS MicroTec-Aktionäre	-16.012	-228
Ergebnis je Aktie		
Unverwässertes Ergebnis je Aktie in €	-0,95	-0,01
Verwässertes Ergebnis je Aktie in €	-0,95	-0,01

01.01. – 30.09.2007

Konzern	Fortgeführte Aktivitäten	Nicht fortgeführte Aktivitäten	Konzern
104.259	93.848	4.803	98.651
-76.443	-52.933	-2.501	-55.434
27.816	40.915	2.302	43.217
-19.774	-18.009	-1.122	-19.131
-5.583	-5.098	-153	-5.251
-14.258	-15.863	-299	-16.162
-4.426	0	0	0
3.051	923	0	923
-3.373	-2.326	-13	-2.339
423	4.280	797	5.077
-16.970	-3.738	-82	-3.820
-16.547	542	715	1.257
-331	159	-93	66
-16.878	701	622	1.323
608	-872	-207	-1.079
-16.270	-171	415	244
-30	188	0	188
-16.240	-359	415	56
-0,96	-0,01	0,02	0,01
-0,96	-0,01	0,02	0,01

PASSIVA in T€	30.09.2008	31.12.2007
Eigenkapital	88.116	102.568
Eigenkapital der Aktionäre der SÜSS MicroTec AG	87.869	102.291
Gezeichnetes Kapital	17.019	17.019
Rücklagen	71.578	87.383
Kumuliertes übriges Eigenkapital	-728	-2.111
Minderheitsanteile	247	277
Langfristige Schulden	15.215	19.309
Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	2.773	2.738
Rückstellungen	729	737
Finanzschulden	9.202	9.255
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	36	51
Latente Steuerschulden	2.475	6.528
Kurzfristige Schulden	48.707	41.253
Rückstellungen	4.518	2.922
Steuerschulden	767	2.213
Finanzschulden	4.632	3.184
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	5.579	4.089
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7.422	8.828
Sonstige Verbindlichkeiten	25.789	20.017
Bilanzsumme	152.038	163.130

Konzern-Kapitalflussrechnung (IFRS)

in T€	01.01. – 30.09.2008	01.01. – 30.09.2007
Gewinn/Verlust (nach Steuern)	-16.270	244
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	11.341	2.621
Abschreibungen auf den Geschäfts- oder Firmenwert	4.426	0
Abschreibungen auf Sachanlagen	1.203	1.199
Ergebnis aus dem Abgang von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	76	78
Ergebnis aus dem Abgang von Vermögenswerten und Schulden eines aufgegebenen Geschäftsbereichs	0	-103
Veränderung der Wertberichtigung auf das Vorratsvermögen	1.812	1.883
Veränderung der Wertberichtigung auf Forderungen	49	-351
Zahlungsunwirksamer Personalaufwand aus Aktienoptionsplänen	435	442
Zahlungsunwirksame Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	-59	-174
Zahlungsunwirksame Aufzinsung der Wandel- und Optionsanleihe	12	14
Sonstige nicht zahlungswirksame Erträge und Aufwendungen	-366	2.349
Veränderung des Vorratsvermögens	-9.685	-9.074
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.228	6.611
Veränderung der übrigen Vermögenswerte	250	-776
Veränderung der Pensionsrückstellungen	35	36
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-1.507	619
Veränderung der übrigen Verbindlichkeiten und Rückstellungen	7.115	-7.480
Veränderung der latenten Steuern	-1.673	624
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit – fortgeführte und nicht fortgeführte Aktivitäten	-578	-1.238
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit – fortgeführte Aktivitäten	-523	278

in T€	01.01. – 30.09.2008	01.01. – 30.09.2007
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen	-1.534	-1.597
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	-6.360	-5.346
Auszahlungen für den Erwerb von kurzfristigen zur Veräußerung verfügbaren Wertpapieren	-10.524	0
Einzahlungen aus dem Verkauf von kurzfristigen zur Veräußerung verfügbaren Wertpapieren	6.012	0
Einzahlungen aus Abgängen von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	11	6
Einzahlung aus dem Abgang von zur Veräußerung gehaltenen langfristigen Vermögenswerten und Veräußerungsgruppen	1.906	1.000
Cashflow aus der Investitionstätigkeit – fortgeführte und nicht fortgeführte Aktivitäten	-10.489	-5.937
Cashflow aus der Investitionstätigkeit – fortgeführte Aktivitäten	-12.395	-5.912
Aufnahme von Bankdarlehen	0	0
Tilgung von Bankdarlehen	-684	-1.786
Tilgung der Wandelanleihe	0	0
Veränderung von Kontokorrentverbindlichkeiten	2.122	296
Veränderung der übrigen Finanzverbindlichkeiten	-43	-127
Einzahlungen aus der Ausübung von Bezugsrechten	0	32
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit – fortgeführte und nicht fortgeführte Aktivitäten	1.395	-1.585
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit – fortgeführte Aktivitäten	1.395	-1.439
Wechselkursbedingte Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	374	-411
Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-9.298	-9.171
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum Jahresanfang	20.092	20.459
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum Ende der Periode	10.794	11.288
Der Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit enthält:		
Zinszahlungen während der Periode	379	342
Zinseinnahmen während der Periode	498	422
Steuerzahlungen während der Periode	1.982	873
Steuererstattungen während der Periode	470	402

VORWORT	+	+	+	+	+	+	+	+	+
HIGHLIGHTS	+	+	+	+	+	+	+	+	+
INVESTOR RELATIONS	+	+	+	+	+	+	+	+	+
GESCHÄFTSVERLAUF	+	+	+	+	+	+	+	+	+
FINANZBERICHT	+	+	+	+	+	+	+	+	+
SERVICE	+	+	+	+	+	+	+	+	+

Gewinnrücklage	Bilanzgewinn/ -verlust	Kumuliertes übriges Eigenkapital	Eigenkapital der Aktionäre der SÜSS MicroTec AG	Minderheits- anteile	Eigenkapital
433	-9.667	-354	98.992	163	99.155
			32		32
			442		442
	56		56	188	244
		-6	-6		-6
		-766	-766		-766
433	-9.611	-1.126	98.750	351	99.101
433	-5.262	-2.111	102.291	277	102.568
			435		435
	-16.240		-16.240	-30	-16.270
		1.383	1.383		1.383
433	-21.502	-728	87.869	247	88.116

Segmentberichterstattung (IFRS)

Segmentinformationen nach Geschäftsfeldern

in T€	Lithografie		Substrat Bonder		Test Systeme	
	9M/2008	9M/2007	9M/2008	9M/2007	9M/2008	9M/2007
Außenumsatz	68.359	53.961	11.006	11.524	18.355	18.929
Innenumsatz	0	0	0	0	0	0
Gesamter Umsatz	68.359	53.961	11.006	11.524	18.355	18.929
Segmentergebnis	13.953	5.436	-7.776	-1.446	-2.335	333
Wesentliche nicht zahlungswirksame Aufwendungen (-)/Erträge	-1.563	-1.202	-2.007	-271	-1.034	-71
Segmentvermögen	67.652	59.010	29.045	21.334	16.466	16.422
– davon Geschäfts- oder Firmenwert	13.599	13.599	0	0	4.109	4.143
Nicht zugeordnetes Konzernvermögen						
Konzernaktiva						
Segmentschulden	-24.433	-16.984	-6.408	-4.839	-4.087	-3.261
Nicht zugeordnete Konzernschulden						
Konzernschulden						
Abschreibungen	1.695	2.391	1.520	790	278	247
– davon planmäßig	1.695	2.391	878	790	278	247
– davon außerplanmäßig	0	0	642	0	0	0
Investitionen	1.848	1.525	2.289	2.952	283	280
Mitarbeiter im Jahresdurchschnitt	358	359	116	108	156	157

Segmentinformationen nach Regionen

in T€	Umsatzerlöse		Investitionen		Vermögen	
	9M/2008	9M/2007	9M/2008	9M/2007	9M/2008	9M/2007
Europa	35.161	31.403	5.330	3.411	82.156	74.751
Nordamerika	25.283	32.234	2.459	3.270	37.843	40.957
Japan	10.821	10.370	80	195	5.079	4.610
Sonstiges Asien	32.859	24.616	25	67	630	625
Rest der Welt	135	28	0	0	0	0
Konsolidierungseffekte	0	0	0	0	-1.653	-3.553
Gesamt	104.259	98.651	7.894	6.943	124.055	117.390

Sonstige		Fortgeführte Aktivitäten		Nicht fortgeführte Aktivitäten		Konsolidierungs- effekte		Summe	
9M/2008	9M/2007	9M/2008	9M/2007	9M/2008	9M/2007	9M/2008	9M/2007	9M/2008	9M/2007
4.407	9.434	102.127	93.848	2.132	4.803	-	-	104.259	98.651
4.288	4.825	4.288	4.825	0	0	-4.288	-4.825	0	0
8.695	14.259	106.415	98.673	2.132	4.803	-4.288	-4.825	104.259	98.651
-20.201	-3.754	-16.359	569	-188	688	-	-	-16.547	1.257
-12.846	-429	-17.450	-1.973	-174	173	-	-	-17.624	-1.800
10.207	19.460	123.370	116.226	685	1.164	-	-	124.055	117.390
0	4.464	17.708	22.206	0	0	-	-	17.708	22.206
								29.685	28.239
								153.740	145.629
-4.489	-4.115	-39.417	-29.199	-786	-2.184	-	-	-40.203	-31.383
								-23.719	-15.145
								-63.922	-46.528
13.477	386	16.970	3.814	0	6	-	-	16.970	3.820
1.031	386	3.882	3.814	0	6	-	-	3.882	3.820
12.446	0	13.088	0	0	0	-	-	13.088	0
3.474	2.177	7.894	6.934	0	9	-	-	7.894	6.943
94	96	724	720	1	40	-	-	725	760



Ausgewählte erläuternde Anhangsangaben

zum Konzernzwischenabschluss der SÜSS MicroTec AG zum 30. September 2008

1. Allgemeine Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der Konzernabschluss der SÜSS MicroTec AG zum 31. Dezember 2007 wurde nach den International Financial Reporting Standards (IFRSs) der am Abschlussstichtag gültigen Richtlinien des International Accounting Standards Board (IASB) erstellt. Im Konzernzwischenabschluss zum 30. September 2008, der auf Basis des International Accounting Standards (IAS) 34 „Interim Financial Reporting“ erstellt wurde, werden grundsätzlich die gleichen Bilanzierungsmethoden angewendet, wie im Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2007.

Alle zum 30. September 2008 verbindlichen Interpretationen des International Financial Reporting Interpretations Committee (IFRIC) werden zu Grunde gelegt.

Für weitere Informationen zu den im Einzelnen angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wird auf den Konzernabschluss der SÜSS MicroTec AG zum 31. Dezember 2007 verwiesen.

Der Zwischenabschluss wird vom Konzernabschlussprüfer, der KPMG Deutsche Treuhand-Gesellschaft, Aktiengesellschaft, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, weder geprüft, noch einer prüferischen Durchsicht unterzogen.

Sämtliche Beträge werden in Tausend Euro (T€) angegeben, soweit nichts anderes vermerkt ist.

2. Änderungen im Konsolidierungskreis

In den Konzernabschluss werden die Abschlüsse der SÜSS MicroTec AG und aller wesentlichen Gesellschaften, bei denen nach dem Control-Prinzip unabhängig von der Beteiligungshöhe die Beherrschungsmöglichkeit besteht, einbezogen. Im Vergleich zum Konzernabschluss zum 31. Dezember 2007 ergaben sich keinerlei Veränderungen im Konsolidierungskreis.

3. Aufgegebener Geschäftsbereich „Device Bonder“

Die SÜSS MicroTec AG hat sich im Vorjahr von ihrem Geschäft mit Device Bondern getrennt. Im Wege eines Asset Deals wurden die wesentlichen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten des Device Bonder-Geschäfts der Suss MicroTec S.A.S. veräußert.

Dabei wurde zwischen den Kaufvertragsparteien vereinbart, dass der zum Übertragungstichtag (16. Juli 2007) vorhandene Auftragsbestand an Device Bondern von der Süss MicroTec S.A.S. abgewickelt wird. Aus dieser Abwicklung entstanden dem Konzern in den ersten neun Monaten des aktuellen Geschäftsjahres Umsatzerlöse von 2,1 Mio. €, die in der Konzerngewinn- und Verlustrechnung unter den nicht fortgeführten Aktivitäten ausgewiesen werden.

Die Restabwicklung des Auftragsbestands wird voraussichtlich noch bis ins vierte Quartal des Geschäftsjahres 2008 andauern.

4. Berichtspflichtige Sachverhalte

Die SÜSS MicroTec AG erzielte im dritten Quartal des aktuellen Geschäftsjahres ein negatives operatives Konzernergebnis von -17,1 Mio. € (i. Vj.: -4,9 Mio. €), das von zahlreichen Sondereffekten in Höhe von 18,3 Mio. € (i. Vj.: 0,0 Mio. €) belastet war. Diese setzen sich im Wesentlichen wie folgt zusammen:

- + Abschreibungen auf aktivierte Entwicklungsleistungen für das C4NP-Projekt in Höhe von 8,0 Mio. €

Im aktuellen Geschäftsjahr wird es dem Konzern aller Voraussicht nach nicht mehr gelingen, neben der Erstinstallation bei IBM einen weiteren Kunden für die C4NP-Technologie zu gewinnen. Auf Basis des vor diesem Hintergrund durchgeführten Impairment-Test wurden zusätzlich zu den planmäßigen Abschreibungen von 0,4 Mio. € die übrigen aktivierten Entwicklungskosten von insgesamt 8,0 Mio. € abgeschrieben.

- + Wertminderungen des Geschäfts- oder Firmenwerts der Tochtergesellschaft Image Technology Inc. von 4,4 Mio. €.

Aufgrund einer veränderten Umsatz- und Ertragslage musste der bilanzierte Geschäfts- oder Firmenwert des US-amerikanischen Tochterunternehmens Image Technology Inc. neu bewertet werden. Ursache für die deutlich schwächere Entwicklung sind Probleme eines Schlüsselkunden, die sich nachhaltig auf die Geschäftsaussichten auswirken, sowie das im Bereich Maskengeschäft extrem schwierige Marktumfeld. Mit den bereits ergriffenen Kostensenkungsmaßnahmen bei dem Tochterunternehmen geht der Vorstand davon aus, die Basis für eine künftig erfolgreiche Entwicklung, wenngleich auf einem stark reduzierten Umsatzniveau, gelegt zu haben. Eine entsprechende Anpassung des Geschäfts- oder Firmenwerts war vor diesem Hintergrund jedoch unerlässlich.

Des weiteren wurden Abschreibungen auf Vorräte von 2,7 Mio. € vorgenommen. Diese betreffen neben Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen auch Demogeräte, für die infolge des raschen Technologie-wandels kein aktuelles Marktpotenzial mehr besteht.

Zudem fielen Restrukturierungsaufwendungen von 0,8 Mio. € im Zusammenhang mit der durchgeführten Reduzierung der Mitarbeiterzahl sowie Wertberichtigungen eines Kundenprojekts von 1,9 Mio. € an.

Insgesamt waren Sonderbelastungen von 18,3 Mio. € zu verzeichnen, die jedoch nur zu 0,8 Mio. € liquiditätswirksam sind.

Die SÜSS MicroTec AG hat in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres einen Teil ihrer Liquidität in zur Veräußerung verfügbaren Wertpapieren investiert. Bei den Wertpapieren handelt es sich um Unternehmensanleihen, die einer variablen Verzinsung auf EURIBOR-Basis unterliegen. Dabei wurden ausschließlich Papiere von Unternehmen angeschafft, die über ein Rating im Investmentgradebereich verfügen. Die Bewertung der Wertpapiere erfolgt zu Marktpreisen. Etwaige Marktpreisschwankungen werden erfolgsneutral im kumulierten übrigen Eigenkapital abgebildet. Zum 30. September 2008 verfügte die Gesellschaft über Wertpapiere in Höhe von 4,5 Mio. €.

Wie bereits im letzten Quartal des Vorjahres hat die SÜSS MicroTec AG weitere Teile ihrer konzerninternen Fremdwährungsdarlehen an die Suss MicroTec Inc. in unbefristete Darlehen umgewandelt. Entsprechend IAS 21 weist das Unternehmen die Bewertungseffekte aus der Stichtagsbewertung nicht mehr in der Gewinn- und Verlustrechnung, sondern im kumulierten übrigen Eigenkapital aus. Des Weiteren hat die SÜSS MicroTec AG einen Teil des bestehenden unbefristeten Darlehens an die Suss MicroTec Inc. in Eigenkapital umgewandelt. Durch das optimierte Verhältnis zwischen Eigen- und Fremdkapital wurde die steuerliche Abzugsfähigkeit des Zinsaufwands bei dieser Gesellschaft erreicht.

Der Konzern investierte in den ersten neun Monaten des aktuellen Geschäftsjahres insgesamt 2,6 Mio. € (i. Vj. 0,0 Mio. €) in die Einführung der neuen ERP-Software SAP. Das SAP-System ist zum 1. Juli 2008 bei den ersten Konzerngesellschaften erfolgreich eingeführt worden.

Weitere Sachverhalte, die Vermögenswerte, Schulden, Eigenkapital, Periodenergebnis oder Cash-flows beeinflusst haben und aufgrund ihrer Art, ihres Ausmaßes oder ihrer Häufigkeit ungewöhnlich sind, haben sich in der Zwischenberichtsperiode nicht ereignet.

5. Änderung der Darstellung

Abweichend zur Darstellung im Konzernabschluss zum 31. Dezember 2007 hat die SÜSS MicroTec AG den Ausweis der Mitarbeiterzahlen in der Segmentberichterstattung angepasst. Die Mitarbeiter in den Verwaltungsbereichen des Konzerns werden in der aktuellen Zwischenberichtsperiode dem Segment zugeordnet, für das sie überwiegend tätig sind. Bisher wurden diese Mitarbeiter dem Segment „Sonstige“ zugeordnet. Der Ausweis in der entsprechenden Vorjahresperiode wurde angepasst.

Als weitere Änderung der Segmentberichterstattung wurde die Ermittlung des Segmentergebnisses angepasst. Es enthält nun auch Erträge und Aufwendungen aus der Fremdwährungsumrechnung und aus Anlagenabgängen. Beide Ergebniseffekte werden dem Segment „Sonstige“ zugeordnet. In der Summe entsprechen die Ergebnisse der Segmente nun dem operativen Ergebnis (EBIT) des Konzerns. Auch hier wurde der Ausweis in der entsprechenden Vorjahresperiode angepasst.

9. Wesentliche Ereignisse nach Ende der Zwischenberichtsperiode

Auf seiner Sitzung am 2. Oktober 2008 hat der Aufsichtsrat der Gesellschaft beschlossen, Herrn Dr. Schneidewind aufgrund unterschiedlicher Auffassungen über die strategische Ausrichtung des Konzerns mit sofortiger Wirkung als Vorstand abzurufen. Weiterhin wurde beschlossen, Herrn Christian Schubert mit sofortiger Wirkung zum ordentlichen Vorstandsmitglied zu bestellen. Herrn Schuberts Zuständigkeitsbereich wird im Wesentlichen denen eines COO entsprechen. Seine Aufgabenschwerpunkte liegen im Bereich Operations, Strukturen und Prozesse. Christian Schubert übernimmt das Vorstandsamt interimistisch. Mittelfristig soll das Vorstandsteam durch einen Vorstand mit technischem Hintergrund ergänzt werden.

Bis zur Bekanntgabe der vorläufigen Zahlen für das dritte Quartal 2008 am 22. Oktober 2008 durfte die SÜSS MicroTec AG von einer Verlängerung ihrer bereits mehrjährig gewährten und zum 30. September 2008 ausgelaufenen inländischen Kreditlinie durch ein Konsortium von drei Banken ausgehen. Diese Kreditlinie diente praktisch ausschließlich zur Unterlegung von Anzahlungsbürgschaften und wurde jetzt in der bislang vorliegenden Form durch das Bankenkonsortium nicht verlängert. Der Vorstand führt derzeit Gespräche, um eine vergleichbare Kreditlinie sicher zu stellen und somit insbesondere die Liquidität aus erhaltenen Anzahlungen vollumfänglich nutzen zu können.

Herr Tito Tettamanti, Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland, hat der Gesellschaft gemäß § 21 Abs. 1 WpHG am 23. Oktober 2008 mitgeteilt, dass sein Stimmrechtsanteil an der SÜSS MicroTec AG, Garching, Deutschland, am 22. Oktober 2008 die Schwelle von 20 % überschritten hat und zu diesem Tag 20,073 % beträgt (3.416.191 Stimmrechte von 17.019.126 Stimmrechten). Davon sind ihm 20,073 % (3.416.191 Stimmrechte) nach § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 WpHG zuzurechnen. Die ihm zugerechneten Stimmrechte werden dabei über folgende, von ihm kontrollierte Unternehmen, deren Stimmrechtsanteil an der SÜSS MicroTec AG jeweils 3 % oder mehr beträgt, gehalten:

- + Gritlot Limited, Isle of Man
- + Sterling Strategic Value Limited, Tortola, BVI

Die Gritlot Limited, Douglas, Isle of Man, hat der Gesellschaft gemäß § 21 Abs. 1 WpHG am 23. Oktober 2008 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der SÜSS MicroTec AG, Garching, Deutschland, am 22. Oktober 2008 die Schwelle von 20% überschritten hat und zu diesem Tag 20,073 % beträgt (3.416.191 Stimmrechte von insgesamt 17.019.126 Stimmrechten). Davon sind ihr 20,073 % (3.416.191 Stimmrechte) nach § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 WpHG zuzurechnen. Die ihr zugerechneten Stimmrechte werden dabei über folgende von ihr kontrollierte Unternehmen, deren Stimmrechtsanteil an der SÜSS MicroTec AG jeweils 3 % oder mehr beträgt, gehalten:

+ Sterling Strategic Value Limited, Tortola, BVI

Die Sterling Strategic Value Limited, Tortola, British Virgin Islands, hat der Gesellschaft gemäß § 21 Abs. 1 WpHG am 23. Oktober 2008 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der SÜSS MicroTec AG, Garching, Deutschland, am 22. Oktober 2008 die Schwelle von 20 % überschritten hat und zu diesem Tag 20,073 % beträgt (3.416.191 Stimmrechte von insgesamt 17.019.126 Stimmrechten).

Weitere wesentliche berichtspflichtige Ereignisse nach Ende der Zwischenberichtsperiode haben sich nicht ergeben.

10. Eventualschulden und Eventualforderungen

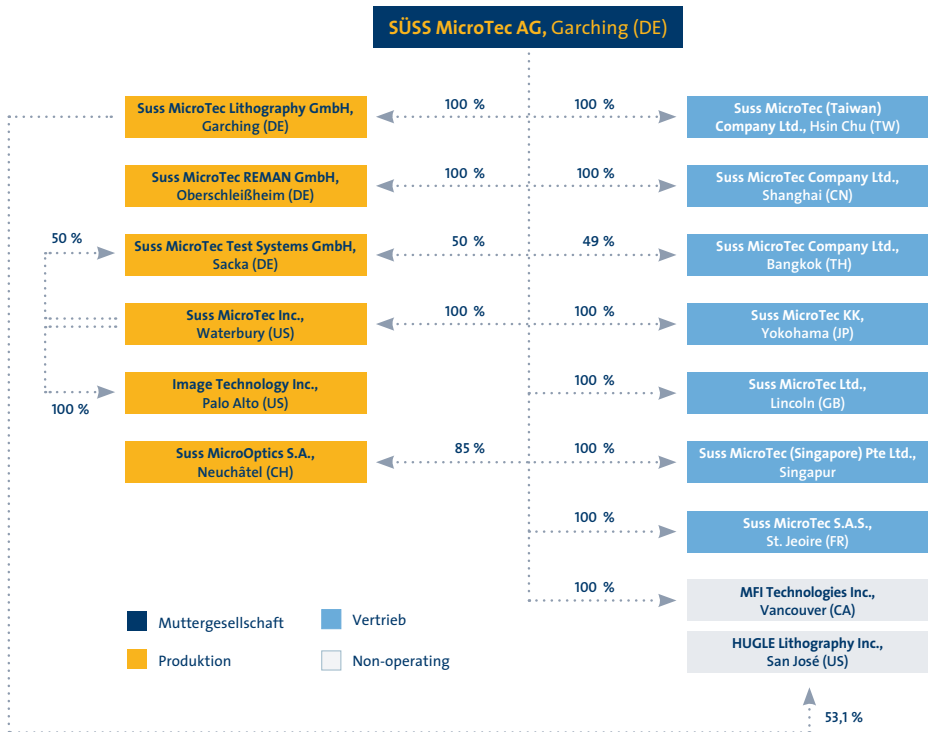
Eventualforderungen bestehen nicht. Bei den Eventualschulden sind keine wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Berichtszeitpunkt 31. Dezember 2007 erfolgt.

11. Ergebnis je Aktie

Das unverwässerte Ergebnis je Aktie ergibt sich, indem der auf die Aktien entfallende Periodenüberschuss (nach Fremddanteilen) durch die durchschnittliche Zahl der Aktien dividiert wird.

Zur Ermittlung des verwässerten Ergebnisses je Aktie ist der den Aktionären (nach Fremddanteilen) zurechenbare Periodengewinn sowie der gewichtete Durchschnitt der im Umlauf befindlichen Aktien um die Auswirkungen aller verwässernden potenziellen Aktien anzupassen.

+ + Rechtliche Struktur des Konzerns



+ Impressum



Impressum

Herausgeber: SÜSS MicroTec AG
Redaktion: Investor Relations, Finance

Konzept und Gestaltung: IR-One AG & Co., Hamburg
Druck: Hartung Druck + Medien GmbH, Hamburg

Kontakt

Investor Relations
Fon: +49 (0)89-32007-161
E-Mail: ir@suss.com

Zukunftsorientierte Aussagen: Die Finanzberichte enthalten zukunftsorientierte Aussagen. Zukunftsorientierte Aussagen sind Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen, einschließlich Aussagen über Erwartungen und Ansichten des Managements der SÜSS MicroTec AG. Diese Aussagen beruhen auf gegenwärtigen Plänen, Einschätzungen und Prognosen des Managements der Gesellschaft. Anleger sollten sich nicht uneingeschränkt auf diese Aussagen verlassen. Zukunftsorientierte Aussagen stehen im Kontext ihres Entstehungszeitpunkts. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, die in diesem Bericht enthaltenen zukunftsorientierten Aussagen aufgrund neuer Informationen und zukünftiger Ereignisse zu aktualisieren. Unberührt hiervon bleibt die Pflicht der Gesellschaft, ihren gesetzlichen Informations- und Berichtspflichten nachzukommen. Zukunftsorientierte Aussagen beinhalten immer Risiken und Ungewissheiten. Eine Vielzahl von Faktoren, die in diesem Bericht beschrieben sind, können dazu führen, dass die tatsächlich eintretenden Ereignisse erheblich von den in diesem Bericht enthaltenen zukunftsorientierten Aussagen abweichen.



SÜSS MicroTec AG
Schleißheimer Straße 90
85748 Garching, Deutschland
Fon: +49 (0)89-32007-0
E-Mail: info@suss.com

www.suss.com